



Neubeuern: Verleihung des Bürgerbriefs an Heinz Baumgartner

Beitrag

Die Aura und Präsenz von Heinz Baumgartner, besser bekannt als „Klarei“, den man eigentlich bei allen Veranstaltungen in der Marktgemeinde, aber auch an den Stammtischen wahrnimmt, ist immens – seine Verdienste im kulturellen Bereich für den Markt Neubeuern ebenso.

Als Gründungsmitglied der Chorgemeinschaft Neubeuern war Baumgartner von Anfang an bei der Entwicklung dieses später so bekannten und international anerkannten Chores unter der Leitung von Enoch zu Guttenberg dabei. Als Weggefährte und guter Freund von zu Guttenberg organisierte er zuerst Feierlichkeiten der Familie, später dann auch große Empfänge. Dabei stellte sich sehr schnell sein außergewöhnliches Organisationstalent heraus, aber Baumgartner sorgte dadurch auch für eine große Bekanntheit seiner Heimatgemeinde im In- und Ausland.

Für seine Veranstaltungen beschäftigte er viele Neubeurerinnen und Neubeurer, außerdem kamen zahlreiche regionale Musikgruppen in den Genuss von besonderen Auftritten. Auch die Herrenchiemsee Festspiele sind unter anderem auf das einzigartige Engagement Baumgartners zurückzuführen. Als hilfreiche und unermüdliche Stütze von Organisatorin Hildegard Eutmoser delegierte er souverän Personal und Mitwirkende und war stets parat, wenn sein Fachwissen gefragt war. Die von ihm Beschäftigten berichteten dabei von seiner Großzügigkeit und davon, sehr gerne für ihn tätig gewesen zu sein.

Neben dem Planen und Durchführen bedeutender Veranstaltungen sind besonders auch Baumgartners Verdienste für das Theaterspiel in Neubeuern zu würdigen, das auf eine lange Tradition zurückblicken konnte. Baumgartner war maßgeblich bei der Gründung der Theatergemeinschaft als Verein beteiligt und brachte sich dort mit viel Herzblut bei Organisation und Durchführung der Aufführungen ein, so dass sich auch hier mit dem „Brandner Kasper“ und „Jedermann“ ein großartiger Erfolg einstellte, wofür der Verein mit dem Kulturpreis des Landkreises Rosenheim bedacht wurde.

Generell beteiligte sich Baumgartner sehr aktiv am örtlichen Vereinsleben und unterstützte es stets nach Kräften – insbesondere auch die Faschingsgesellschaft, die in Neubeuern eine ganz besondere Rolle spielt. Ob als Minister, 2. Präsident oder später wieder beim Organisieren der einzigartigen Krönungs- und Hofbälle, „Klarei“ Baumgartner war auch hier über einen sehr langen Zeitraum hinweg

nicht wegzudenken. Die Mehrzweckhalle wurde für die Faschingssaison unter seiner Anleitung aufwändig und mit großer Fantasie passend zum jeweiligen Motto in einen Festsaal umdekoriert, der seinesgleichen sucht.

Auch politisches Engagement ist für ihn als Mitglied im CSU-Ortsverband von großer Bedeutung, er mag es überzeugend seine Meinung zu vertreten und darüber zu diskutieren. Vielleicht auch wegen seiner Geradlinigkeit und Offenheit wird er von vielen Mitbürgern im Ort sehr geschätzt und respektiert.

Beitrag entstand in Kooperation mit dem Wendelstein Anzeiger – www.wendelstein-anzeiger.de







Kategorie

1. Allgemein

Schlagworte

1. Bürgerbrief
2. Ehrung
3. Nußdorf-Neubeuern